

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 55/56 (1910)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSE,

Zürich.

Basel, Bern, St. Gallen,

Berlin, Breslau, Dresden,

Frankfurt a. M., Hamburg,

Köln, Leipzig, Magdeburg,

München, Stuttgart, Wien.

Abonnementspreis:
Ausland 25 Fr. für ein Jahr
Inland 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland 18 Fr. für ein Jahr
Inland 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Bd LVI.

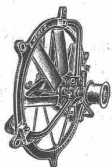
ZÜRICH, den 13. August 1910.

N^o 7.

SCHINDLER & C^o, LUZERN

Spezialfabrik für Aufzüge

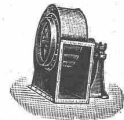
Gegründet 1874. Ueber 2000 Anlagen im Betrieb.
Bureau in: Basel, Lausanne, Genf, Belfort, Nizza, Paris, Berlin.



Schraubenventilator
patentiert

VENTILATIONS-ANLAGEN:

Lüftungsanlagen (eventl. in Verbindung mit Heizung), Einblasen und Absaugen von Luft mit umkehrbaren Schraubenventilatoren für Wohnhäuser, Hotels, Fabriken etc. — **Kühlungsanlagen** für Hotels, Schlächtereien, Textilindustrie. — **Entnebelungsanlagen** für Koch- und Waschküchen in Hotels, Spitätern, Färbereien etc. — **Entstaubungsanlagen** für Karden, Bauhereien, Scheermaschinen, Schleifereien, Mühlen. — **Trocknungsanlagen** für Stoffe, Garne, Holz- und Teigwaren. — **Pneumatische Transportanlagen** für Fasern, Späne etc.



Centrifugalventilator
patentiert

EMIL MERTZ Maschinen-Fabrik = BASEL

J. Ruegger & C^o, Maschinenfabrik, Basel.

Lifts mit Universal-Druckknopfsteuerung
:: Waren-Aufzüge aller Art. — Krane. ::

EISENBETONBAU

FAVRE & CIE ZÜRICH II.

Schluss-termin für Annahme von Inseraten jeweils
Dienstag Abend.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- u. Strassenbau empfiehlt
sich B. EMCH, Ingenieurbureau, Bern.

Abfuhr

von Steinen aller Art, Holz,
Eisen etc. ab Bahnhof Zürich
besorgt billigst
F. Bertschinger, Zürich III
Fuhrhalter.

Wachsen und Schwinden des Holzes

Ist von nun an ausgeschlossen bei Verwendung
der kreuzweise 3fach verleimten Holzplatten in Stärken
von 6 bis 32 mm und in Dimensionen von 120/200 cm
und 120/400 cm aus der Spezialfabrik in Meilen.
Kein Bau ohne diese Täfer, Türen, Decken,
Heizkörperverkleidungen etc.

Ad. Aeschlimann, Meilen

Erste schweiz. Fabrik maschinell gesperrter Holzplatten.

Preise, Muster, Rücksprache umgehend.

Strassenbaute.

Die Erstellung der 7672 m langen Alp- und Waldstrassenanlage

Kaiserstuhl-Hitschisbach,

Gemeinde Lungern, Obwalden, wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Die hauptsächlichsten Vorausmassen sind

Erdaushub	ca. 18000 m ³ ,
Felsaushub	ca. 9500 >
Mauerwerk	ca. 3100 >
Steinvorlage	ca. 2200 >
Beschotterung	ca. 2050 >
Röhrendurchlässe	ca. 330 m ¹ .

Pläne, Bauvorschriften, Vorausmassen können bei Herrn Teilpräsidenten **Gasser, Lungern**, eingesehen und Eingabeformulare bezogen werden, welcher auch jeden gewünschten Aufschluss erteilen wird.

Uebernahmsofferten sind längstens den **25. August 1910** an Herrn Teilpräsidenten **Gasser** verschlossen und mit der Aufschrift „**Strassenbaute Kleinmelchthal**“ versehen, einzugeben.

Lungern, den 30. Juli 1910.

Der Teilpräsident Lungern-Dorf.

Kanalisation Dietikon.

Zur Erlangung eines generellen Projektes für die

Kanalisation der Gemeinde Dietikon

wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Offerten, Formulare und Bedingungen sind auf der Gemeinderatskanzlei Dietikon in Empfang zu nehmen und bis **Ende August 1910** an Herrn **Leonhard Seiler**, Steinmetzmeister, einzureichen.

Dietikon, den 2. August 1910.

Der Gemeinderat.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Es werden folgende Bauarbeiten und Lieferungen zu 20 Gebäuden der

Kasernenanlagen in Bülach und Kloten

zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Kieslebe- und Ziegelbedachung, sowie Spengler-, Bauschmiede-, Schlosser- und Glaser-Arbeiten.
2. Innere Einrichtungen der Pferde-stallungen.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der **eigenen Bauinspektion**, Clausiusstrasse Nr. 37 in **Zürich** aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Kasernenanlagen Bülach-Kloten“ bis und mit **22. August 1910** franko einzureichen an die

Direktion der eidgen. Bauten.

Bern, den 6. August 1910.

Isoliermaterialien aller Art
für Bauzwecke.

Sämtliche Materialien für Holzzementbedachungen.

Meynadier & Cie., Zürich V, Klausstrasse 33.
Telephon 1143.

Wettbewerb-Ausschreibung.

Die Stadtgemeinde **Berlin-Schöneberg** veranstaltet einen öffentlichen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen zu einem Bebauungsplan für das noch unbebaute Südgelände der Stadt.

Dem Preisgericht gehören an:

- 1) Herr Oberbürgermeister **Wilde**,
- 2) Herr Stadtbaurat **Gerlach**,
- 3) Herr Stadtbaurat **Egeling**,
- 4) Herr Stadtrat, Geh. Regierungsrat **Harder**,
- 5) Herr Stadtverordneten-Vorsteher Justizrat **Reinbacher**,
- 6) Herr Stadtverordneter **Jatzow**,
- 7) Herr Stadtverordneter **Zobel**,
- 8) Herr Landesbaurat Professor **Theodor Goecke** in Berlin,
- 9) Herr Geh. Regierungsrat Professor Dr. Ing. **Henricl** in Aachen,
- 10) Herr Geh. Oberbaurat Professor **Hofmann** in Darmstadt,
- 11) Herr Geh. Oberbaurat **Launer** in Berlin.

Für die besten Lösungen sind folgende Preise festgesetzt:

1. Preis 10000 M.,
2. Preis 6000 M.,
3. Preis 3000 M.

Das Preisgericht behält sich vor, weitere Entwürfe zum Ankauf zu empfehlen.

Die Entwürfe sind bis spätestens **20. Dezember d. Js.** bei dem Magistrat der Stadt Schöneberg einzureichen.

Die Bedingungen und Planunterlagen können gegen Einsendung eines Betrages von 30 M., der bei Rücksendung der Unterlagen in unbeschädigtem Zustande innerhalb 8 Tagen, sowie nach Ablieferung der Entwürfe zurückerstattet wird, von dem unterzeichneten Magistrat bezogen werden.

Schöneberg, den 28. Juli 1910.

Der Magistrat.

Schweizerische Bundesbahnen Kreis IV.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kreisdirektion IV der Schweiz. Bundesbahnen in St. Gallen eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Aufstellung des Eisenwerkes einer Lokomotivdrehmaschine von 20 m Durchmesser und 135 Tonnen Tragkraft für den Bahnhof Wil.

Die Lieferungsbedingungen können vom Bureau des Oberingenieurs in St. Gallen, Poststrasse 17, bezogen werden.

Angebote mit der Aufschrift «Eingabe für die Lokomotivdrehmaschine Wil» sind verschlossen bis **22. August 1910** der unterzeichneten Kreisdirektion einzureichen.

Die Angebote bleiben bis **Ende September 1910** verbindlich.
St. Gallen, den 5. August 1910.

Die Kreisdirektion IV.

Tablat. Stelleausschreibung.

Der Gemeinderat von Tablat hat die Stelle eines

Tiefbautechnikers,

der in Projektierung und Bau von Strassen und Kanälen gut bewandert ist, zu vergeben.

Der Gehalt beträgt 3000—4000 Fr.

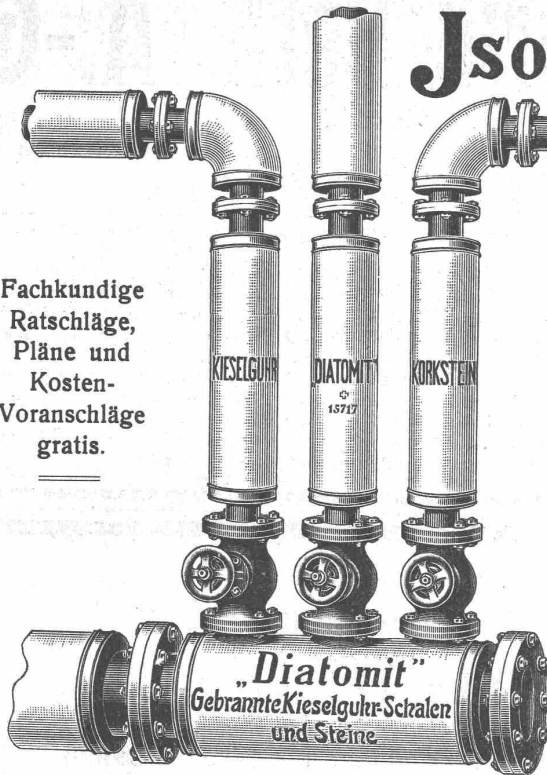
Schriftliche Anmeldungen mit Ausweisen über den Bildungsgang und die bisherige Betätigung sind bis zum **20. August a. c.** dem Bauvorstande, Herrn Gemeinderat **A. Kunzmann**, Lindenstrasse 25, St. Fiden, welcher alle wünschbare Auskunft erteilt, einzureichen.

St. Fiden, den 3. August 1910.

Der Gemeinderat von Tablat.

Isolierungen aller Art.

Fachkundige
Ratschläge,
Pläne und
Kosten-
Voranschläge
gratis.



Lieferung bewährtester Isolirmaterialien
und
Ausführung kompletter Isolierungen
durch eigene Facharbeiter.

A. Isolierungen zum Schutze gegen Wärme-Verluste
für
Dampfkessel, Dampfleitungen und Zentralheizungs-Anlagen.

B. Isolierungen zum Schutze gegen Kälte-Verluste
für
Kälteflüssigkeits-Leitungen bei Eismaschinen-Anlagen, sowie
für Generatoren, Kühlräume, Lager- und Eiskeller.

WANNER & Cie. HORGEN

Erstes Fachgeschäft für maschinen- u. bautechn. Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik

GRÜNZWEIG & HARTMANN, G. m. b. H., LUDWIGSHAFEN a. Rh.

TUFF

Brüche Surava — **Bahnstation**
im Kanton Graubünden.

Speziell für Verblendsteine ausgezeichnet geeignet.

Lieferung von **Steinhauerarbeit** und gesägten Platten in prima **Tuffstein**
mit feiner Struktur und schöner gelber Farbe. Wetterbeständig. Tadellose
Ausführung bei billiger Berechnung. Elektrische Sägerei.

Muster und Offerten zu Diensten.

Korrespondenzen sind an **Ernst Schenker, Zürich** zu richten.

Drahtseilbahnen für Personenbeförderung

Eiserne Bahn- und
Strassenbrücken

Eisenbauten
für Fabriken

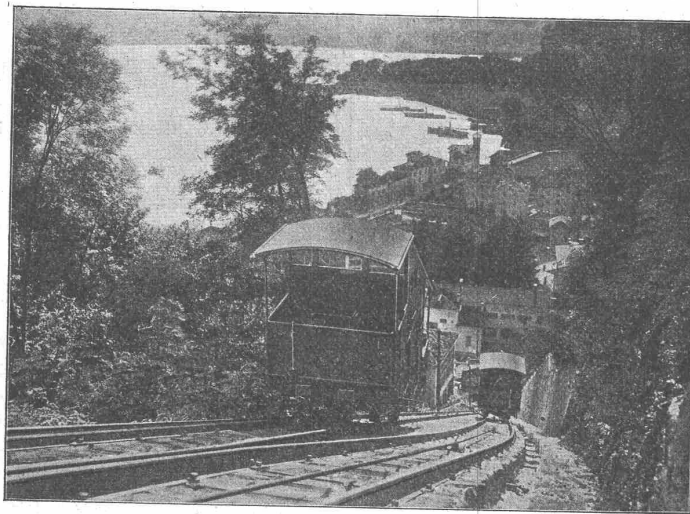
Dachkonstruktionen

Sprengwerke

Leitungsmasten

Türme

Kranträger



Turbinen

Regulatoren

Schleusen

Wehranlagen

Rohrleitungen

Dampfkessel

Reservoirs

liefert als langjährige Spezialität die

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von **Theodor Bell & Cie., Kriens-Luzern**

Centralheizungs-Fabrik Bern, A.-G.

vormalis J. Ruef

empfehl't sich zur Erstellung von Zentralheizungen aller Systeme; Wäschereien, Tröcknerereien, Bade-Einrichtungen und Desinfektions-Apparate, Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiedearbeiten.
Fabrik: STATION OSTERMUNDIGEN. — Depot: SPEICHERGASSE 35, BERN.

Stadt St. Gallen.

Bau-fusschreibung.

Für Erweiterung der Trambahn St. Gallen sind die **Geleisearbeiten (Unterbau und Oberbau)**

für die Strecken Hechtplatz-Union und Fortsetzung der Kron-taler-Linie bis zur Heidenerstrasse in einer gesamten Baulänge von zirka 1900 m in Akkord zu vergeben.

Auflage der Pläne und Baubedingungen, sowie Bezug der Eingabe-Formulare von Donnerstag den 11. bis und mit Montag den 22. August 1910, im Zimmer No. 8 des Trambahn-Verwaltungsgebäudes, Steinachstrasse No. 26.

Eingabetermin und Öffnung der Offerten: Dienstag den 23. August a. c., vorm. 11¹/₂ Uhr, Burggraben No. 2, Zimmer No. 14. II. Stock.

Offerteingaben sind bis zu letztgenanntem Zeitpunkte schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Tramarbeiten» einzureichen an den

Vorstand für Tiefbau und technische Betriebe.

St. Gallen, den 8. August 1910.

Stellen-fusschreibung.

Infolge Rücktritt des bisherigen Inhabers ist bei der Bauverwaltung der Stadt Schaffhausen die Stelle eines

Tiefbau-Technikers

auf 1. Oktober 1910 neu zu besetzen. Besoldung Fr. 2500.— bis 4000.—. Bewerber, die ein Technikum mit Erfolg absolviert haben und über die nötigen Kenntnisse und Erfahrungen im Tiefbau verfügen, sind ersucht, ihre Anmeldungen mit Beilage von Zeugnissen über die technische Bildung und bisherige praktische Tätigkeit bis zum 23. August an das städt. Baureferat Schaffhausen einzusenden.

Schaffhausen, 10. August 1910. Der Stadtgenieur.

Eidgen. polytechnische Schule in Zürich.

Das Studienjahr 1910/1911 beginnt am 6. Oktober 1910. Die Vorlesungen nehmen am 18. Oktober ihren Anfang.

Die **schriftlichen Anmeldungen** sind spätestens bis 30. September an die Direktion einzusenden. Dieselben sollen folgende Angaben enthalten: a) Name und Heimatort des Aspiranten, b) Abteilung um Jahreskurs, c) Bewilligung zur Adresse der Eltern oder des Vormundes, wenn der Bewerber nicht volljährig ist. — Beizulegen sind ein Ausweis über das zurückgelegte 18. Altersjahr, ein Sittenzeugnis, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige praktische Berufstätigkeit.

Die **Aufnahmeprüfungen** beginnen am 6. Oktober. Ueber die geforderten Kenntnisse gibt das Aufnahmeregulativ Aufschluss, das nebst dem Programme und dem Anmeldeformular von der Direktionskanzlei bezogen werden kann.

Der Direktor
der eidgen. polytechnischen Schule.



Fr. Bauer & Söhne A.-G.
..... Zürich

Moderne Tresor-Anlagen
und Archive — Sicher-
heits-Schränke u. -Türen

Hauptkatalog zu Diensten.

Technikum des Kantons Zürich in Winterthur.

Fachschulen für **Bautechniker, Maschinentechniker, Elektrotechniker, Chemiker, Geometer, Eisenbahn-beamte**, für **Kunstgewerbe** und **Handel**.

Das **Wintersemester** beginnt am 5. Oktober 1910. Die **Aufnahmeprüfung** für die Neueintretenden der II. Klasse aller Abteilungen und für die I. Klasse der Schule für Bautechniker findet am 3. Oktober statt. — **Anmeldungen** sind bis zum 31. August an die **Direktion des Technikums** zu richten.

Ingenieurbureau

Maillart & C^{ie}

Unternehmer für Eisenbetonbau.

....
Neue Adresse:

Rämistrasse Nr. 7

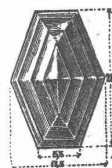
(Denzlerhäuser)

Telephon 4953 Zürich I Telephon 4953

KOCH & C^{IE}, vorm. E. Baumberger & Koch, BASEL

Telephon: No. 2977 — Telegr.-Adr.: Asphalt Basel.

Baumaterialien-Handlung



Falconnier's Glasbausteine
aus geblasenem Glase

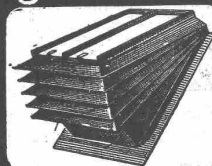
Glas-Prismen und Reflektoren
bringen Tageshelle in dunkle Räume



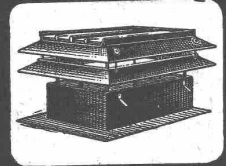
Schürmann's
Anker-Eisen
aus Siemens-Martin-Flusseisen. —
Werden auf der Baustelle kalt ver-
arbeitet.

Nagelbare
Bims-Dübelsteine
in schweizerisches Normal-Backstein-
format.

Regensichere Dachlüftung



Hürtgenlüfter



Sternlüfter

T. Hürtgen, Mönig & C^o Köln-Lindenthal

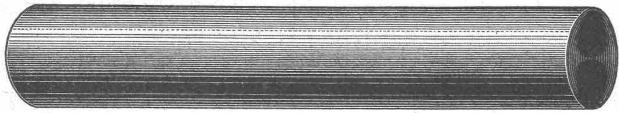
Bahnen

Anschluss-
 Fabriks-
 Wald-
 Feld-
 Klein-
 Elektrische

— Schweiz Akt.-Ges. —
Orenstein & Koppel
 — Zürich I. —

Orenstein & Koppel

la Comprimierte & abgedrehte, blanke STAHLWELLEN



Montandon & Cie. A.G. Biel

Blank und präzis gezogene



Profile

jeder Art in Eisen & Stahl.

Kaltgewalzter blanker Bandstahl bis 180 mm Breite

Beth-Exhaustor

Beth-Filter «16 KS»

Entstaubungs- und
Staubsaammel-Anlagen

von

W. F. L. Beth,
Maschinenfabrik, Lübeck.

General-Vertreter für die Schweiz:
M. Pelet, Ingenieur, Bausanne
 Solitude 23.

Tausende von Anlagen in allen
Kulturstaaten im Betriebe.

Letzte Auszeichnungen:
 Mailand 1906: 2 goldene Medaillen.
 Budapest 1907: Goldene Staats-
 medaille.

Gustav Kuntze, Göppingen 13 (Württemb.)

Schmiedeeiserne, genietete und hartgelötete oder geschweißte

KUNTZE-RÖHREN

mit Flanschen oder Muffen.

Spezialität: } Turbinen-Rohre in jeder Dimension.
 } Rohre für Tunnel-Bauten.
 } Rohre für Wasserversorgungs-Anlagen.

Sponagel & Co, Zürich III

Telephon 3924 Baumaterialien en gros Telephon 3924

Spezialgeschäft für Hartbodenbeläge

in Steinzeug-, Mosaik- und Tonplatten
und für

glasierte Wandbeläge

in Fayence, Steinzeug und Porzellan
für Innen- und Aussenverkleidungen.
Garantie für erstklassige Fabrikate
und tadellose Ausführung.

Erste Referenzen von Behörden und Privaten.
Kostenvoranschläge und Zeichnungen gratis.

Deutzer Rohölmotoren

Bauart Diesel

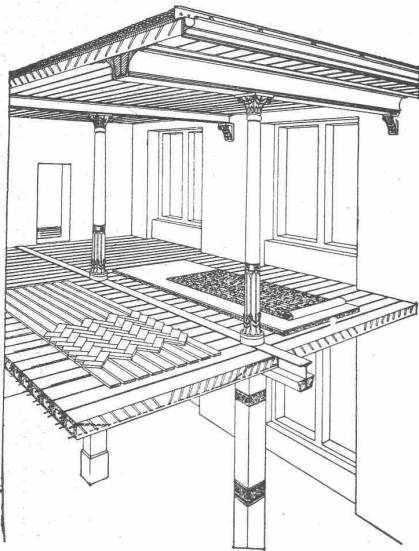
Vorteilhafteste Betriebsmaschinen der Gegenwart.
 Brennstoffkosten billiger als bei jedem andern Motor.

Deutzer

Gas - Benzin - Petrol - Motoren

in anerkannt unübertroffener Ausführung durch
Gasmotorenfabrik „Deutz“ A.-G., Zürich.

Schäffer & Budenberg, G. m. b. H.
 — Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik —
 Filiale Seebach bei Zürich — Post- und Bahnstation
 Oerlikon.



Siegwart-Decke

(Patente)

bestehend aus einzelnen, zum voraus fabrikmässig hergestellten Zement-Hohlbalcken (Siegwartbalcken), mit armierten Seiten-Wandungen für beliebige Spannweiten bis 6,50 m.

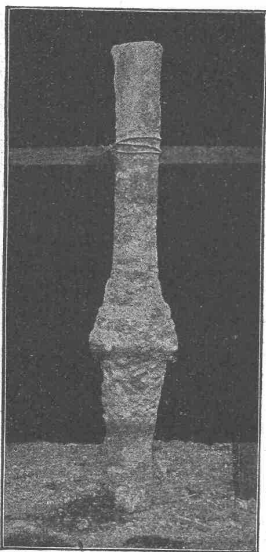
Feuersicher! Einfachster, raschesten Einbau. Schalldicht!
 Grosse, garantierte Tragfähigkeit.

Die fertig erstellten Balcken werden im Bau frei ohne jede Verschalung auf die Tragmauer oder T-Unterzüge aneinander gelegt und die Fugen nachträglich vergossen.

Projektierung und Lieferung durch
Internationale Siegwartbalcken-Gesellschaft Luzern

und
G. & A. Bangerter, Zementwarenfabrik, Lyss (Bern)
 Konzessionäre für die Kantone Bern, Solothurn, Basel, Neuenburg, Freiburg, Waadt, Genf und Wallis.

Betonpfähle Patent Strauss.



Vorteile gegenüber anderen künstlichen Gründungen:

Sofortiger Baubeginn, kürzeste Ausführungszeit. — Keine Rammarbeit, keine die benachbarten Gebäude gefährdenden Erschütterungen. — Herstellung nachträglicher Fundamentsicherungen in und neben bestehenden Gebäuden. — Gleichmässige Verdichtung des Baugrundes. — Grösste Tragfähigkeit auch bei schlechtestem Baugrund. — Erfolgreiche Anwendung für schwebende Pilotage. — Beste Möglichkeit für Schrägpfahlungen. — Keine Ausschachtungs- und Wasserhaltungsarbeiten. — Aufschluss über die Bodenverhältnisse bei jedem Pfahl. — Anpassung der Pfahlängen an die wechselnde Gründungstiefe. — Grösste Billigkeit der Gründung.

Zahlreiche Ausführungen für staatliche und städtische Behörden sowie für Private. Interessenten stehen Mitteilungen über die Ausführungen umfangreichster Gründungen auf Strauss-Pfählen gern zur Verfügung. Auf Wunsch Ingenieurberatung und Ausarbeitung von Entwürfen.

Dyckerhoff & Widmann, A.-G.

— Karlsruhe i. B. —

Tiefbau-Unternehmung, Spezialgeschäft für Beton- und Eisenbetonbauten im Hoch- und Tiefbau.

General-Vertretung für die Schweiz: **Terner & Chopard, Ing.-Bureau, Zürich V.**

Institut Minerva
 Zürich. Rasche u. gründl. Vorbereitung auf Polytechnikum und Universität (Maturität).

PATENT-BUREAU
 E. BLUM & Co. DIPL. INGENIEURE
 Gegründet 1878 · ZÜRICH · BAHNHOFSTR. 74

Suter-Strehler & Co. ZÜRICH
 PAT. N.º + 28936.
HELVETIA
 DRAHTGEFLECHT
 Galvanisiert
 DAS SCHÖNSTE BILLIGSTE & SOLIDESTE

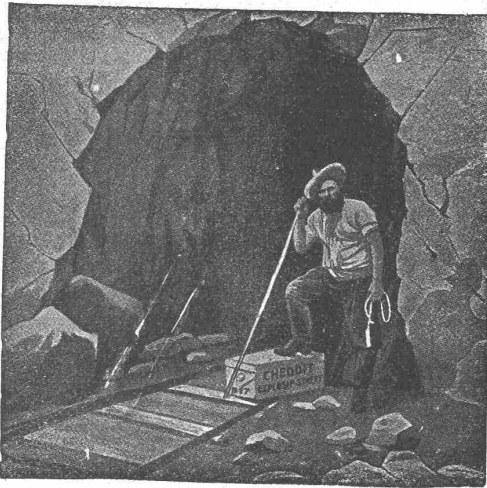
Friedr. Feldhoff & Co., G. m. b. H.
 Wülfrath 8 (Deutschland)
 Spezialität: **Werkbank-Füsse.**
 Fordern Sie Drucksache 104
 Vertreter: Geo. F. Ramel, Zürich, Nordstr.

Patentanwälte
D'Klingler & Geier, Aarau
Anmeld. & Verw.

Uni Linoleum
Bedruckte Linoleum
Granit - Linoleum
Inlaid - Linoleum
Kork - Linoleum
 empfehlen in den fabrizierten Stärken zu billigsten Preisen per m², fertig verlegt von geachteten Fachleuten
Grands Magasins JELMOLI S.A.
Zürich.
 (Persönl. od. schriftl. Offerte auf Wunsch sofort zur Verfügung).

Eckardt's Speisewassermesser
 mit und ohne Schreibvorrichtung

Bei jedem Betriebsdruck dauernd zuverlässig! Bei jeder Temperatur betriebs sicher höchst differenz $\pm 1-1\frac{1}{2}\%$
 Kataloge auf gefl. Anfrage.
J. C. Eckardt, Stuttgart Cannstatt
 Prima Referenzen



Generalvertrieb der Société Universelle d'Explosifs et de Produits Chimiques (Fabrik in Jussy b. Genf) d. Spengstoffes

Cheddite

in verschiedenen Qualitäten, für offene Sprengarbeiten, Steinbrüche, harte Felsen, Tunnels etc.

Grösste Sicherheit.

Schweisst nicht. — Gefriert nicht.

Bahntransport in Kisten von 25 kg per Eil- oder Frachtgut.

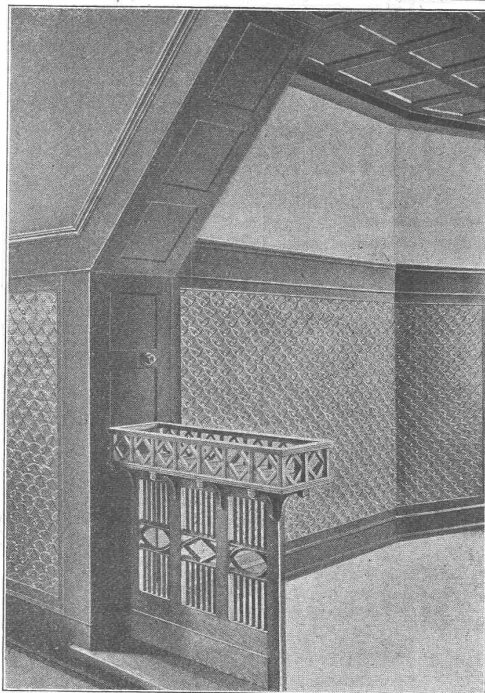
Sprengkapseln — Zündschnüre — Bohrstahl.

Robert Aebi & Co., Zürich I

Nachfolger von Rudolf Röschi.

Gegründet 1880.

Ingenieurbureau für Baumaschinen.



Eine neue Putzart — Pressputz —

zur Bekleidung von Sockel, Wand und Decke in Sälen, Dielen, Vorplätzen, Hauseingängen, Toreinfahrten, Treppenhäusern, Küchen, Baderäumen, Veranden

und dergl. mehr. Deutsches R. P. Nr. 218 985 und Schweizer Patent Nr. 43768, sowie Patente in allen Kulturstaaten.

Von Staats- und Kommunalbehörden schon vielfach angewandt u. empfohlen

Dieser Bauartikel ist eine Putzart, stossicher, von unverwüstlicher Haltbarkeit, unempfindlich gegen Feuchtigkeit und billig in der Herstellung.

Derselbe kann in jedem ornamentalen Muster hergestellt und mit jeder Farbe behandelt werden

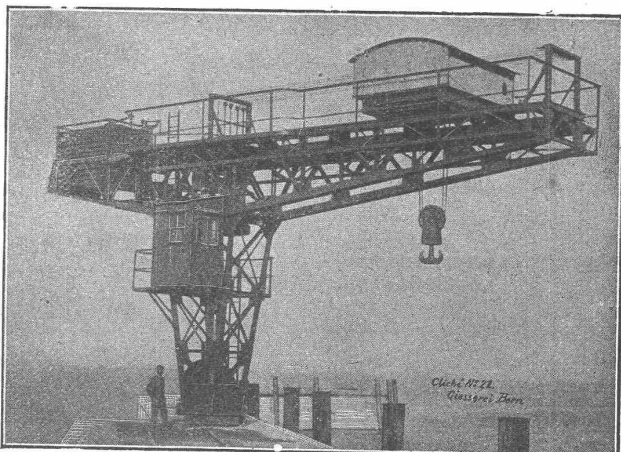
Prospekte und Muster durch die

Kunst-Plastik-Gesellschaft m. b. H.
Frankfurt a. M.

Alle Korrespondenzen erbeten an die Fabrik in Offenbach a. M.
Telegramm-Adresse: Pressputz Offenbachmain. — Telefone 462 u. 953.

Ausführungsrechte zu vergeben.

Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen. Werk: Giesserei Bern in Bern.



Konstruktionswerkstätten.

„Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung Mailand 1906 und „Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen der Elektrizität in Marseille 1908 für Seilbahnen und Zahnstangenoberbau.

Spezialität für Hebezeuge.

Laufkrane jeder Art, für Hand- od. elektr. Betrieb.

Dreh- und Bockkrane, feste und fahrbare, für Hand- oder elektrischen Betrieb.

Warenaufzüge für hydraulischen, Transmissions- oder elektrischen Betrieb.

Förderwinden für Hand-, Transmissions- oder elektrischen und anderen Motorenantrieb.

Andere Spezialitäten der Firma:

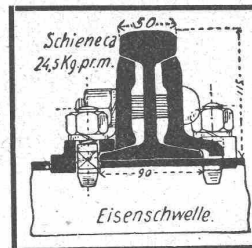
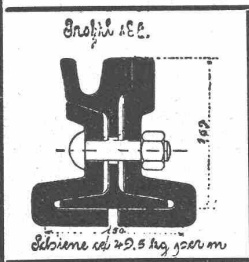
Eisenbahnmaterial, Seilbahnen, Zahnstangenoberbau für Bergbahnen, Schleusen und Wehranlagen.

Nähere Angaben u. Projekte, sowie Referenzen stehen zu Diensten

Als Vertreter des **Stahlwerks-Verband Düsseldorf** für **Rillenschienen-Oberbau** liefern wir:

Rillenschienen mit den dazugehörigen Baschen und sonstigem Kleineisenzeug,

und als Vertreter der **Phönix-Werke in Ruhrort:**
:: Weichen und Kreuzungen hierzu. ::



Wir empfehlen uns ferner zur Lieferung von
Eisenbahn-Oberbau-Material

als: **Stahlschienen, Flusseisenschwellen, Kleineisenzeug, Weichen, Kranen, Drehscheiben, Schiebebühnen, Personen-, Gepäck- und Güterwagen etc.** für Normal-, Sekundär- und Bergbahnen.

Für Offertstellung in diesen Materialien, Einsendung von Zeichnungen, Anfertigung kompletter Oberbaupläne halten wir uns empfohlen:

FRITZ MARTI Akt.-Ges., BERN.

Mischmaschinen für Mörtel u. Beton

Dr. Gaspary u. Co., Markranstädt
 Prospekt T.T.M. 140 gratis.

Ingenieur-Akademie:
 Für Bau-Ingenieure u. Architekten, Maschinen- und Elektro-Ingenieure. Ehemalige Fachschüler finden Aufnahme. — Kürzeste Studiendauer.

LITOSILO

fugenloser, unverbrennbarer Steinholzboden, bekannt und geschätzt wegen seiner grossen Dauerhaftigkeit, speziell empfohlen für Geschäftshäuser, Fabriken und Magazine.

LINOLEUM-UNTERLAGEN

Litosilo-Estrich — Bims-Estrich — Kork-Estrich
Planolin-Ausebnungen,
 sofort trocknend.

Ausführliche Prospekte und Muster gratis.

Ch. H. Pfister & Co., Basel 7

Grundwasser

in Kellern, Feuchtigkeit in Wohnungen beseitigt unter Garantie **Ceresit D. R. P.**
 Wunner'sche Bitumenwerke, G. m. b. H.
 Unna i. W.

G. Bosshard, Waldmannstrasse 10, Zürich.

Dachkonstruktionen für Fabrik-Bauten

+ Patent No. 23428

Vorteile:

1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung.
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation.
3. Unübertroffene Lichtwirkung bei spezieller Lüftungsvorrichtung.
4. Rasche und billige Erstellung zu jeder Jahreszeit.
5. Beste Eignung auch für schwierigste klimatische Verhältnisse.
6. Leichte und rationelle Anbringung von Transmissionen und Vorgelegen.

Empfohlen als rationellstes System für **Maschinenfabriken, Werkstätten, Giessereien, Elektrizitätswerke, Spinnereien, Webereien, Bleichereien, Färbereien, Magazine, Lagerhäuser, Markt- und Güterhallen etc.**

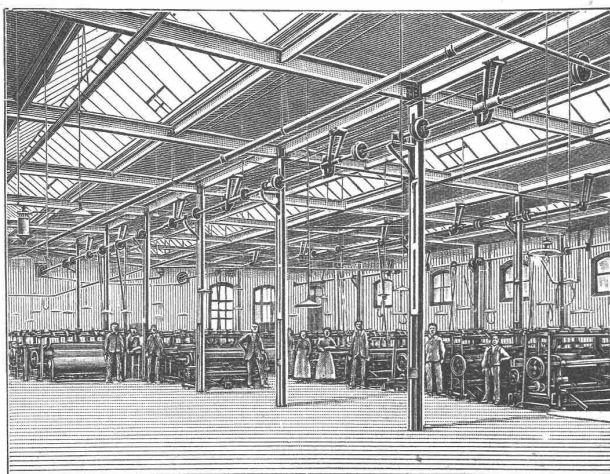
Kitlose Oberlichter

+ Patent No. 43278

mit Doppelsprossen aus elektrolytisch verzinktem Stahlblech.
Einglasung auf elastischer Unterlage
 in Folge derselben:

Allseitige, vollständige, sichere Scheibenaufgabe, sowie Dichter Abschluss gegen Regen, Schnee, Russ und Staub, Vermeidung des Zerspringens der Scheiben.

Einbau doppelter Lüftungsflügel,
 wodurch wirksamste Ventilation der Lokale durch Luftabsaugung.



Ueber 300,000 m² Dächer in nahezu allen Staaten des Kontinents ausgeführt.

Pläne und Bauleitung:

H. Knobel, vormals in Firma Séquin & Knobel
 Ingenieurbureau für modern. Fabrikbau, Architekturbureau
Zürich IV, Weinbergstrasse 53A.

Vertretung und Ausführung:

Koch & Cie., vorm. E. Baumberger & Koch, Basel,
 Unternehmung für Dachkonstruktionen und Bodenbelags-Arbeiten.